

Montagehinweis Inklusions-Matte Art. Nr. 4655-1-2

Lieferumfang:

1x Inklusions-Matte max. 2,00m Breite x individuelle Länge
4er langgliedrige Kette Vz. (ca. 60cm lang) + Schäkel M6 geschw.

1x Erdbohrer (Als eventuelles Hilfsmittel für den Akkuschauber.
Bei steinigem Untergrund nicht verwendbar)

Einbau der Inklusions-Matte:

- 1 Vor der Montage der Inklusionsmatte bitte darauf achten, dass der Boden eben ist, gegebenenfalls die Unebenheiten/Steine entfernen.
- 2 Anschließend wird die Inklusions-Matte ausgelegt und ausgerichtet. Die Inklusionsmatte soweit wie nötig an das entsprechende Element heranlegen, unabhängig vom Fallschutzbereich (Überlappung erlaubt).
- 3 Fixierung der Matte:

Die Befestigungsketten dienen ausschließlich dafür, dass das mutwillige Verschieben / Entfernen der Matte verhindert wird.

Die Befestigungsketten werden am Mattenrand alle ca. 70cm (rundum) einbetoniert (vergossen)

Die Ketten werden mit ca. 20 cm Beton bis Unterkante Fallschutz/ Oberkante (verdichteter Boden) vergossen, der Rest wird mit dem vorhandenen Fallschutzmaterial aufgefüllt.



Der beiliegende Schäkel mit Kette wird zwischen den Mattengliedern eingehängt (Der Schraubenkopf des Schäkelbolzens muss in Richtung Bodeneingehängt werden. Bild zeigt die falsche Montage des Schäfels).

Im Falle das der Fallschutz Sand oder Kies (S.4.3.14.3.2 Tabelle 3 laut DIN EN 1176) ist, wird eine Korngröße für Sand 0,2 mm bis 2 mm und für Kies 2 mm bis 8 mm benötigt.

